



Ökumenischer Perukreis e.V.

Rechenschaftsbericht

2015

mit Geschäftsbericht
1.1.–31.3.2015
Weltladen Herbolzheim



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Freitag, 08.04.2016

Beginn: 20:00 Uhr

**Gemeinderaum der evangelische Kirche Wagenstadt
Im Weiherle, 79336 Herbolzheim**

Programm der Mitgliederversammlung

- Begrüßung
- Rechenschaftsbericht 2015 * und Aussprache
- Entlastungen
- Wahlen: Vorsitzende/r und Kassenprüfer
- Anträge⁽¹⁾
- Verschiedenes
- Ausblick auf Aktivitäten 2016

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich.

Gäste und Interessenten sind willkommen.

Direkt im Anschluss: Der Weltladen informiert über das Geschäftsjahr 2015

Wir laden Sie zur Mitgliederversammlung herzlich ein.

Sofern Sie verhindert sind, bitten wir um kurze Nachricht.

Der Vorstand

Andreas Marx (Vorsitzender)

Doris Daute (stellvertretende Vorsitzende)

Annette Gäßler (stellvertretende Vorsitzende)

Janine Pommeranz (Beisitzerin)

Anträge zur Mitgliederversammlung 2016

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vor:

1. Antrag

Das Projekt St. Lucia wird im Jahr 2015 (weiterhin) mit monatlich 350 € unterstützt.

2. Antrag

Das Projekt „Gesichtermacher“ erhält eine einmalige Spende in Höhe von 3000 €.

3. Antrag

Das Projekt „Pide“ erhält eine einmalige Spende in Höhe von 3000 €.

4. Antrag

Der Perukreis ist bereit, die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen bei der HuG Veranstaltung im Herbst 2016 zu übernehmen.

5. Antrag

Der Perukreis ist bereit, auch 2017 die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen bei Zipse zu übernehmen.

⁽¹⁾ Anträge an die Mitgliederversammlung sind dem Vorstand mindestens eine Woche vorher schriftlich zuzuleiten.

(Satzung § 8,4)

*Der Rechenschaftsbericht geht den Mitgliedern mit der Einladung per E-Mail zu und liegt im Weltladen aus. In der Mitgliederversammlung werden Fragen zum Rechenschaftsbericht erörtert.

Der Rechenschaftsbericht selbst wird jedoch nicht vorgetragen.

Inhaltsverzeichnis

Teil I Rechenschaftsbericht Ökumenischer Perukreis e.V. 2015	1
1. Überblick	1
2. Mitgliederentwicklung	3
3. Projektarbeit	3
4. Beirat	5
5. Aktivitäten des Perukreis	5
<i>Das Marktteam</i>	5
<i>Frühlingsfest bei Fa. Zipse</i>	6
<i>Gesundheitswochenende der HUG</i>	6
<i>Adventskränze und Weihnachtsgebäck</i>	6
6. Bildungsarbeit	6
<i>Zusammenarbeit mit der Grundschule Broggingen</i>	7
<i>Zusammenarbeit mit der Emil-Dörle-Realschule</i>	7
<i>Zusammenarbeit mit der Emil-Dörle-Werkrealschule</i>	7
<i>Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Kenzingen</i>	7
<i>Zusammenarbeit mit der ev. Kirche Weisweil</i>	7
7. Öffentlichkeitsarbeit des Perukreis	8
8. Kooperationssteam Perukreis-Weltladen	8
9. Finanzbericht 2015	9
<i>Übersicht</i>	9
10. Perukreis e.V. (ideeller Bereich)	10
11. Bericht der Kassenprüfer: Ideeller Bereich	10
Teil II Geschäftsbericht Weltladen Herbolzheim 1.1.-31.3.2015	11
1. Kassenbericht Weltladen 2015	11
2. Bericht der Kassenprüfer: Wirtschaftsbereich Weltladen	13
3. Weltladenbericht	13
<i>Hauptamtliche Mitarbeit im Weltladen</i>	13
<i>Das Weltladenteam</i>	13
<i>Schulungen</i>	13
<i>Das Warensortiment, Lieferanten und Fair-Handels-Partner</i>	14
<i>Banafair</i>	14
<i>Der Geschäftsbetrieb</i>	14
<i>Umsatzentwicklung</i>	14
<i>Weltladen-Rundbrief</i>	14
4. Kooperationen des Weltladens	15
5. Aktionen und Kampagnen des Weltladens	15
Impressum	16

Der Rechenschaftsbericht wurde in der Vorstandssitzung vom 7.03.2016 genehmigt.

Teil I Rechenschaftsbericht Ökumenischer Perukreis e.V. 2015

1. Überblick

Verantwortlich: Vorstand

Berichtszeitraum: Januar 2015 – Dezember 2015

Der Bericht für das Jahr 2015 umfasst (in Abweichung bisheriger Berichte) zwar das gesamte Kalenderjahr, hinsichtlich des Weltladens jedoch nur das erste Quartal 2015.

Ein erster Teil fasst als (kurze) Übersicht die Arbeit des Perukreis e.V. zusammen, ein weiterer Teil beinhaltet speziell den *Geschäftsbericht* des Weltladens bis zur Übergabe zum 1.4.2015.

Der Geschäftsbericht des Weltladens beleuchtet vor allem jene Bereiche, die in den Konventionen der Weltläden verbrieft sind. Die *Bildungsarbeit* hat dabei einen wichtigen Stellenwert.

Wir möchten Einblicke geben und Transparenz für unsere Arbeit gewährleisten. Dieser Bericht dient auch der Vorbereitung der ordentlichen *Mitgliederversammlung*. Als Verantwortliche im Vorstand geben wir gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den „Beauftragten“ und Koordinatoren Auskunft über die verschiedenen Aktivitäten. Einiges war bereits in Presse, Amtsblatt, Rundbriefen, Rundmails und auf der Homepage zu lesen und ist auch in der Chronik festgehalten.

Wenn Fragen offen bleiben, so wenden Sie sich bitte an die Vorstandsmitglieder, damit sich die Verantwortlichen auf die Mitgliederversammlung entsprechend vorbereiten können.

Mit der Gründung des Ökumenischen Perukreis als e.V. und dessen Eintragung ins Vereinsregister (28.11.2008 Amtsgericht Kenzingen) wurde der e.V. als *gemeinnützig* anerkannt (zuletzt bestätigt: 1.2.2016; Finanzamt Emmendingen).

Der Weltladen nahm in der Trägerschaft des e.V. am 1.1.2009 seinen Betrieb auf und hat somit 6 Jahre und 3 Monate in dieser Geschäftsform hinter sich. Zum 1.4.2016 wurde der Weltladen als unternehmergeführter Weltladen an Marco Weissheimer übergeben. Dazu fand eine entsprechende Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung am 13.3.2015 statt. Dort wurden der Übergabevertrag und eine Kooperationsvereinbarung einstimmig beschlossen.

Der e.V. unterhält zwei Konten: für den Bereich „*Ideelle Arbeit und Spenden*“ und den Wirtschaftsbereich „*Fairer Welthandel-Weltladen*“. Der Rechenschaftsbericht umfasst jeweils ein „Geschäftsjahr“ (=Kalenderjahr). Der Vorstand hat (wie auch in den Vorjahren) entschieden, den Rechenschaftsbericht mit der Einladung zur Mitgliederversammlung im Vorfeld zur Verfügung zu stellen. Alle Mitglieder, von denen wir eine E-Mail-Adresse haben, erhalten den Rechenschaftsbericht auf diesem Weg. Eine ausgedruckte Version kann im Weltladen eingesehen werden. Neu ist, dass der Rechenschaftsbericht auf der Homepage hinterlegt ist.

Der Vorstand erhofft sich mit Hilfe des Rechenschaftsberichts

- gut informierte und zahlreich anwesende Mitglieder bei der Mitgliederversammlung
- einen zügigen Verlauf der Mitgliederversammlung
- Transparenz der Arbeit, auch über die Mündlichkeit einer Mitgliederversammlung hinaus
- die Erfüllung formaler Vorgaben hinsichtlich der Satzung und Gemeinnützigkeit.

Der Vorstand traf sich 2015 u.a. zu 5 Vorstandssitzungen und einigen Besprechungen mit der Geschäftsleitung des Weltladens. Wichtige Tagesordnungspunkte waren:

Weltladen: Übergabe des Weltladens, Rabattregelungen, Monitoring, Fachtagung und Dachverbandskonferenz, Kooperationsabsprachen mit dem Bücherwurm, neue Homepage(s), EDV-Trennung Weltladen-Perukreis, neue Rundbrieffunktion für Weltladen und Mitarbeiter, Lagernachlegeliste, betriebswirtschaftliche Auswertungen und Zwischenbilanzen, Inventur zur Ladenübergabe, Optimierung von Arbeitsabläufen, Weiterbeschäftigung der Hauptamtlichen,

Besprechungen mit der GEPA wegen Online-Shop, Praktikanten, Ausgestaltung der Kooperationsvereinbarung, Kooperationsteam, neues Markttuch, Plakate im Weltladen zum Perukreis und den Projekten, ...

Perukreis: Planung und Durchführung der Jubiläumsveranstaltungen „25 Jahre Perukreis“, Jahresplanung, Bewirtung beim Frühlingsfest bei Zipse, Bewirtung beim Gesundheitswochenende der HuG im Herbst, Faire Woche, Vorbereitung und Durchführung der Jahreshauptversammlung, Vorbereitung der Beiratssitzung, neue Rundbriefeffunktion für Perukreis, Neugestaltung der Homepage, Spendenverwaltung Nepal, Kontakt zu den Projekten, Teilnahme am Pide-Treffen, Mitgliederwerbung, Suche (vergeblich) einer/s „Bildungsreferenten/in“, Rechenschaftsbericht, Finanzamtsprüfung wegen Gemeinnützigkeit, Teilnahme an Vereinsbesprechungen und weiteres.

Die Beratungsergebnisse sind in Protokollen festgehalten und können bei der Schriftleitung eingesehen werden. Notwendige ad-hoc Entscheidungen werden per E-Mail abgestimmt.

Zusammenfassung der Vorstandsarbeit: Die Arbeit des Vorstands ist vielfältig und war 2015 durch die Vorbereitungen zur Geschäftsübergabe sowie das Jubiläums einerseits sehr arbeits- und zeitintensiv, nach der Geschäftsübergabe stellte sich jedoch bald auch die erhoffte Entlastung ein.

Als weiterhin wichtiges Anliegen wiederholt der Vorstand erneut den Hinweis aus dem letzten Rechenschaftsbericht, einen notwendigen Generationenwechsel im Vorstand herbeizuführen. Alle Vereinsmitglieder sind aufgefordert, diesen Wechsel mit anzubahnen.

Fazit für 2015: Für das Jahr 2015 sind zwei markante Ereignisse festzuhalten: Der Perukreis feierte sein 25-jähriges Bestehen.



Die öffentliche Jubiläumsveranstaltung im Torhaus am 12. Juni 2015 fand mit zahlreichen Besuchern/innen als Fest- und Informationsabend statt. Die Festreferenten Erzbischof (em.) Robert Zollitsch und Josef Sayer (ehem. Geschäftsführer Misereor) betonten die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Engagements für eine gerechtere Welt und bestärkten uns sehr in unserer Arbeit. Die Moderation des Abends hatten die Pfarrer Dr. Stefan Meisert und Pfr. Oliver Wehrstein übernommen. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Flötenkreis. Eine Weinprobe mit fair gehandelten Weinen rundete unter Regie von Astrid Heß das kurzweilige Programm ab.

Das zweite markante Ereignis war die intensiv geplante Übergabe des Weltladens an das Ehepaar Weißheimer. Diese Übergabe lief völlig reibungslos. Der Weltladen wird weiterhin im Dachverband der Weltläden geführt, er setzt die wichtigen und strengen Konventionen der

Weltläden um und entwickelt sich auch in der neuen Trägerschaft positiv weiter. Besonders betont und wohl relativ einmalig muss die Tatsache hervorgehoben werden, dass alle ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen im Weltladen sich dort weiterhin engagieren! Gelungener kann eine solche Übergabe wohl kaum erfolgen. Der „wirtschaftliche Gewinn“, der in den Jahren der Trägerschaft durch den Perukreis im Weltladen erwirtschaftet wurde, diente der vollständigen Rückzahlung des „Gründungskredits“ und wird noch einige Zeit in Ratenzahlungen an den Perukreis fließen. Die finanzielle Basis des Perukreis ist daher sehr gut gesichert.

Der Vorstand ist nach wie vor optimistisch, dass der Weltladen in Herbolzheim eine gute Zukunftsentwicklung vor sich hat. Die Verknüpfungen über das Kooperationssteam, den Beirat und letztlich auch über die Tatsache, dass Marco und Melanie Weißheimer auch aktive Mitglieder im Perukreis sind, sind Garanten für eine fruchtbare Zusammenarbeit für den zukünftigen fairen Handel in der Raumschaft Herbolzheim.

Als Vorstand ziehen wir dazu eine sehr positive Gesamtbilanz. Das (ehemalige) „Wagnis“ Weltladen Herbolzheim kann erfolgreich abgeschlossen werden. Dieser Bericht beinhaltet daher auch letztmalig einen Beitrag zum Weltladen.

2. Mitgliederentwicklung

Verantwortlich: Vorstand: Doris Daute

Im Jubiläumsjahr 2015 haben wir unser Ziel - 100 Mitglieder - zu gewinnen erreicht.

Insgesamt hat der Ökumenische Perukreis jetzt **103 Mitglieder**. Im Berichtsjahr 2015 konnte der Ökumenische Perukreis 1.939,56 € verbuchen.

Nach Ende des Berichtsjahres ist ein Mitglied ausgetreten und ein Mitglied verstorben.

Mit einer Mitgliedschaft im Perukreis werden zum Einen die Projekte des Ökumenischen Perukreises unterstützt, da die Mitgliedsbeiträge zu 100% als Spenden in diese Projekte fließen. Zum Anderen erhält durch die Mitgliedschaft der Faire Handel ein größeres Gewicht und eine größere Verankerung in der Bevölkerung.

Der Vorstand ist weiterhin bemüht bei den verschiedensten Anlässen immer wieder neue Mitglieder zu gewinnen.

Für den Ökumenischen Perukreis und den Fairen Handel wäre sehr positiv, wenn sich möglichst viele an der weiteren Mitgliederwerbung beteiligen würden.

Der Mitgliederstand am

01.01.2009	19 Mitglieder	
31.12.2009	42 Mitglieder	Zuwachs 23
31.12.2010	52 Mitglieder	Zuwachs 10
31.12.2011	58 Mitglieder	Zuwachs 06
31.12.2012	65 Mitglieder	Zuwachs 07
31.12.2013	68 Mitglieder	Zuwachs 03
31.12.2014	73 Mitglieder	Zuwachs 05
31.12.2015	103 Mitglieder	Zuwachs 30

3. Projektarbeit

St. Lucia: Kurzbericht Doris Walther (Projektkoordinatorin)

Auch 2015 erhielten wir zwei Rundbriefe, wodurch neben den interessanten Informationen auch die Transparenz der Arbeit in Santa Lucia gewährleistet ist.

Durch höhere Personalkosten wie Gratifikationspflicht und daraus resultierenden zusätzlichen Sozialabgaben wird die Finanzierung für die Leitung immer schwieriger. Die Mitarbeiter versuchen mit zusätzlichen Aktionen in Form von Grillfesten, Essensverkauf etc. den finanziellen Spielraum zu vergrößern. Bei der Förderung der Kinder wird ab 2015 die ganze Familie mit einbezogen. Dies bedeutet zwar zusätzlichen Mehraufwand, gewährleistet aber individuelle und bestmögliche Versorgung, die auch zu Hause fortgeführt wird.

<http://arequipa-info.de>

Projekt „Gesichtermacher“: Kurzbericht Annette und Holger Gäßler (Projektkoordinator)

Das Team um den Mund-, Kiefer- und Gesichts-Chirurg Dr. Andreas Pöhl unternahm 2014 die 11. Reise nach Peru. Die im Hochland von Peru genetisch bedingt häufig vorkommende Lippen- und Gaumenspalte stellt für die Betroffenen eine starke Behinderung dar. Dr. Pöhl und sein Team operieren ehrenamtlich. Regelmäßige Besuche in Peru ermöglichen auch eine Kontroll- und Nachbehandlung. Weiterhin ausbauen möchte das Team die Aus- und Weiterbildung peruanischer Ärzte in der MKG Chirurgie.

Im Jahr 2016 steht eine weitere Reise an. Hierüber hatte der Ökumenische Perukreis im Amtsblatt Herbolzheim und in Zeitungen informiert. Daraufhin gingen bei uns zahlreiche Spenden für die Reise 2016 ein. Ein herzliches Dankeschön an alle SpenderInnen.

Im Jahr 2015 überwies der Ökumenische Perukreis Herbolzheim 2.900 € an das DRK für das Projekt „Gesichtermacher“.

<http://www.mkg-aerzte-peru.de>

Pide: Kurzbericht Annette Gäßler (Projektkoordinatorin)

PIDECAFÉ" steht für Programa Integral para el Desarrollo del Café, Programm zur Integrierten Entwicklung des Kaffeeanbaus. Integrierte Entwicklung bedeutet hier, dass nicht nur der Kaffeeanbau verbessert werden soll, sondern das gesamte Umfeld und die Lebens- und Arbeitsbedingungen der beteiligten Kaffee-Kleinbauern und ihrer Familien. Im Jahr 2015 war das Pide-Projekt geprägt von dem Huarmaca-Projekt in Peru, wo für 550 Kleinbauernfamilien in zehn Projektdörfern die Lebensgrundlagen entscheidend verbessert werden sollen. Die Familien werden von zwei Agraringenieurinnen und weiteren PromotorInnen des PIFECAFE/ PROGRESO– Personals betreut. Für zwei neue Dörfer sind die Handhabung der Gemüsegärten, der Karpfenteiche, der Aufforstungsflächen, der verbesserten Kochherde, der Schulbibliotheken sowie der neu errichteten Latrinen die wichtigsten Vorhaben. Da jedes Dorf einen anderen Projekt-Status hat, wird die Projektarbeit individuell angepasst. Gesicherte Einkommen, etwa durch den lokalen Verkauf von Ernteprodukten und den Einstieg in den fairen Handel mit Kaffee und Rohrzucker können die ökonomische und soziale Situation in den Familien nachhaltig verbessern. Da Progreso-PIDECAFE die Vermarktungsstrukturen in den benachbarten Andenprovinzen bereits aufgebaut hat, ist der Aufwand vergleichsweise gering, auch die Projektregion Huarmaca hier miteinzubeziehen. Das Huarmaca-Projekt wird durch das Bundesministerium für Entwicklungszusammenarbeit BMZ mit einem Zuschuss in Höhe von 180.000 € über die Projektdauer von drei Jahren gefördert. Dazu muss das Pide-Projekt einen Eigenanteil von 25% in Höhe von 60.000 € stellen. Der Ökumenische Perukreis Herbolzheim hat zur Finanzierung dieses Eigenanteils das Pide-Projekt im Jahr 2015 mit insgesamt 7.000 € unterstützt.

Im August 2016 findet eine Projektreise in das PIDECAFE-Anbaugebiet statt. Dort werden die Projekte der letzten drei Jahre besichtigt. Für diese Projektreise hatten sich bereits im Jahr 2014, beim Besuch des Projektleiters Hans-Martin Schwarz, bei einer Veranstaltung in der fairen Woche im Weltladen Herbolzheim, vier Personen des ök. Perukreis Herbolzheim angemeldet. Ende 2015 wurde von Herrn Schwarz die Teilnahme dieser vier Personen (Doris und Hermann Walther, Annette und Holger Gäßler) bestätigt. Dies war sehr lange unsicher, da nur eine kleine Reisegruppe in die Projektdörfer reisen kann und auch andere Weltläden und Aktionsgruppen Interesse an dieser Reise haben. Daher freuen wir uns sehr, dass der ök. Perukreis Herbolzheim auf dieser Reise so stark vertreten sein wird. Ein Bericht über diese Reise ist für Ende 2016 geplant.

<http://www.pidecafe.de>

4. Beirat

Kurzbericht Pfr. Oliver Wehrstein

Der Beirat trifft sich in der Regel jährlich 2-3 Mal und fördert die Kooperation und Zusammenarbeit des Ökumenischen Perukreis als eingetragener Verein mit dem Weltladen sowie mit den örtlichen Kirchengemeinden. Dem Beirat gehören an:

Evang. Kirchengem. Herbolzheim: Pfr. Oliver Wehrstein;

Evang. Kirchengem. Wagenstadt: Doris Daute;

Evang. Kirchengem. Tutschfelden: Elfriede Adler;

Evang. Kirchengem. Broggingen: Pfr. Botho Jenne;

Kath. Kirchengem. St. Hilarius Bleichheim/Broggingen: Maria Muser;

Kath. Kirchengem. St. Alexius Herbolzheim: Pfr. Dr. Stefan Meisert, Martina Fröhlich;

Kath. Kirchengem. St. Mauritius Wagenstadt/Tutschfelden: Giseline Klausmann, Christiana Neubauer

Der Beirat hatte im Jahr 2015 folgende Schwerpunkte:

Die im Beirat vertretenen Kirchengemeinden versuchten im Rahmen ihrer Möglichkeiten mitzuhelfen, dass die Arbeit des Perukreises und des Weltladens gedanklich, organisatorisch und finanziell gefördert wird. Dies geschieht neben Spenden, dem eigenen Einkaufsverhalten, auch durch den Erwerb von Geschenken im Weltladen.

Im Jahr 2015 beriet der Beirat bei der zentralen Frage, ob der Weltladen / faire Handel weiter in ehrenamtlicher Leitung bestehen soll oder das Ehepaar Weissheimer diesen Bereich als Unternehmen übernimmt.

Der Beirat freute sich am Jubiläum des Perukreises und engagierte sich mit auf dem Jubiläumsfest. Gerne luden Pfr. Meisert und Pfr. Wehrstein im Namen ihrer Kirchengemeinden u.a. die Vorstände der vergangenen Jahrzehnte zu einer Weinprobe ein.

Es gab im Herbst 2015 einen ökumenischen Abendsterngottesdienst in der evangelischen Kirche am Berg. Beide Kirchengemeinden haben die Arbeit an einer offiziellen Selbstverpflichtung zurückgestellt. Jedoch werden sich die Leitungsgremien (evangelisch / katholisch) weiter auf gemeinsame Maßnahmen verständigen, bis die Energie da ist, einen offiziellen Rahmenvertrag zu schließen.

5. Aktivitäten des Perukreis

Das Marktteam

Beitrag von Werner Rietsche

Im Jahr 2015 war der Perukreis 50 Mal auf dem Wochenmarkt präsent. Dieses Angebot war möglich Dank der ehrenamtlichen Mithilfe von Inge Engler-Seifert, Theresia Frank, Annette Götz, Hildegard Götz, Marlene Haag, Heike Hansert, Hanne Hauss, Dieter Heinsteine, Zofia Heisterhagen, Hanna Huser, Marianne Mielke, Werner Rietsche, Maria Schwarz, Christel Schwörer, Bernd Wrana und Barbara Zimmermann. Die Stadt Herbolzheim unterstützte unser Engagement durch Auf- und Abbau des Marktisches. (Georg Schlenker). Der Einsatz wurde bis zu den großen Ferien von Rolf Wangler koordiniert und geplant; ab September übernahm Werner Rietsche nach tatkräftiger Einarbeitung durch seinen Vorgänger diese Aufgabe. Nach vielen Jahren treuer Mitarbeit haben Maria Schwarz und Rolf Wangler Ihren Dienst beendet. Ihnen gilt unser herzlicher Dank, ebenso Richard Berblinger von der Stadt, der uns bis zu seinem Übergang in die Rente verlässlich unterstützt hat. Unser Team ist dadurch noch kleiner geworden, so dass es die große Disziplin aller braucht, die Aufgabe zuverlässig zu meistern. Das Finden von weiteren Helfern wird daher immer vordringlicher. Allen Beteiligten, auch den Mitarbeitern der Stadt Herbolzheim, ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz im Jahr 2015 und viel Freude in 2016!

Frühlingsfest bei Fa. Zipse

Beitrag von Marlene Haag (Kordinatorin)

Am 15.3.2015 hat der Perukreis wieder die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen beim Frühlingsfest der Firma Zipse in Kenzingen übernommen. Da die neuen Geschäfts- und Seminarräume im Anbau kurz vor dem Termin fertiggestellt worden waren, haben wir unsere "Kaffeestube" auf Wunsch der Geschäftsleitung im Seminarraum eingerichtet. Unsere Befürchtung, dass wir dadurch erheblich weniger Umsatz erreichen werden, ist zum Glück nicht eingetreten. Vielen Dank an die Helfer/innen sowie den Kuchen- und Tortenspenderrinnen.

Gesundheitswochenende der HUG

Im Herbst hatten wir die Möglichkeit beim Herbolzheimer Gesundheitswochenende Kaffee und Kuchen zu verkaufen. Dafür teilten wir uns am Sonntag ein Zelt mit dem Weingut Fees auf dem Torhausparkplatz. Dank zahlreicher Kuchenspenden und HelferInnen war auch dieser Einsatz erfolgreich und lohnenswert!

Adventskränze und Weihnachtsgebäck

Beitrag von Hannelore Hauß (Kordinatorin)

Am Wochenende des Weihnachtsmarktes (1. Advent) wurde das übliche Warenangebot des Wochenmarktes wieder um selbstgefertigte Adventskränze, Türkränze, Handarbeiten und Weihnachtsplätzchen ergänzt, die von Mitgliedern des Perukreises mit viel Einsatz und Sachkenntnis hergestellt worden waren und wie immer guten Absatz fanden.

Weihnachtsmarkt

Im Jahr 2015 erfolgte nach Beratung mit den Mitgliedern auf Beschluss des Vorstands keine Beteiligung, da dies personell nicht machbar ist und finanziell völlig unattraktiv geworden ist. Bis auf weiteres wird sich daran wohl auch nichts ändern, daher entfällt dieser Absatz in künftigen Berichten.

Faire Woche - Faires Frühstück

Wieder fand das faire Frühstück im Rebstock in Wagenstadt unter Federführung der Familie Thomann statt. Es wurde ein erstklassiges Buffet mit vielen fair gehandelten Produkten angeboten, das auf sehr großen Beifall traf. Im Jahr 2015 gab es noch weitere Aktionen zur Fairen Woche wie z. Bsp. eine Modenschau und Projektpräsentation im Laden bei Cocktails und Leckereien. Einen Vortrag zum Thema Faire Kirche mit Dr. Andreas Marx und Dr. Thomas Dietrich, sowie einen beeindruckenden Abendsterngottesdienst in der Bergkirche.

6. Bildungsarbeit

Beitrag von Marco Weissheimer

Ein Weltladen ist kein "normales" Einzelhandelsgeschäft. Um sich Weltladen nennen zu dürfen hält er sich an die Weltladenkonventionen, die beispielsweise Transparenz und Bildungsarbeit vorschreiben. Ein Flyer betreffend Weltladenkonventionen liegt im Weltladen aus. Unser Weltladen pflegt eine vertrauensvolle und über die Jahre gewachsene Kooperation mit den Schulen in Herbolzheim, Kenzingen und den Ortsteilen. Dort wird der Faire Handel bereits in der Grundschule behandelt und taucht bis zum Schulabschluss kontinuierlich wieder auf. Auch die Schulklassen nutzen die Möglichkeit, sich direkt vor Ort bei uns im Weltladen einen Eindruck von der Arbeit im Fairen Handel zu verschaffen. Außerdem sind nach wie vor immer wieder Praktikanten verschiedener Schulen im Weltladen tätig. Für Jedermann steht unsere über die Jahre gut gepflegte Mediathek offen. Hier können Spiele, DVDs und Bücher über den fairen Handel ausgeliehen werden. Seit 2015 hat Weltladen auch eine Bildungssäule mit sechs Themen zum Bearbeiten für verschiedene Altersgruppen im Laden, welche vom ökumenischen Perukreis gestiftet wurde. Auch den Flyer zu speziellen Themen und Produkten darf sich jeder Interessierte gerne mit nach Hause nehmen, um sich tiefer mit der Thematik zu befassen.

Zusammenarbeit mit der Grundschule Broggingen

Beitrag von Hanjo Spang

Seit 2009 werden fair gehandelte Waren aus dem Weltladen Herbolzheim an der Grundschule in Broggingen verkauft. An vier Terminen im Schuljahr werden in der großen Pause fair gehandelte Produkte verkauft. Schülerinnen und Schüler erfahren so nicht nur etwas über den Handel in der Einen Welt, sie werden auch selbst aktiv und können konkret handeln (Handlungskompetenz). Mit der Unterstützung des Lehrers nehmen sie selbst den Aufbau und den Abbau sowie den Verkauf der Waren in die Hand. Mit dem Erlös aus den Verkaufsaktionen unterstützen wir ein Kind, das im Kinderheim Santa Lucia in Arequipa, Peru lebt.

Zusammenarbeit mit der Emil-Dörle-Realschule

Beitrag von Helga Kammerer

Auch im Jahr 2015 war die Zusammenarbeit zwischen dem Perukreis/Weltladen und der Emil-Dörle-Realschule sehr gut. Besonders zu nennen ist, dass es wieder eine gute Sache war, dass Schüler/innen des 7. Schuljahres ihr sogenanntes „Soziales Engagement“ im Weltladen absolvieren konnten. In der Themenwoche besuchten die 7. Klassen den Weltladen und vor Ort brachte Melanie Weissheimer den Jugendlichen die Anliegen des Perukreises und Weltladens nahe. Die wohlwollende und freundliche Art der Mitarbeiter/innen des Weltladens spricht sich herum, so dass viele junge Leute gerne dort ihr SE machen. Einige der Schüler/innen waren dann auch beim 5. Jugendforum zur Entwicklungspolitik im Europapark in Rust. Bericht s.u. Weiterhin sind wir sehr dankbar über die Bildungssäule zum Thema „Fairer Handel / Weltladen“. Die Materialien können wir gut für den Unterricht in den Fächern EWG, MUM und Religion/Ethik einsetzen. Auch die Vitrine in der Aula wird – immer passend zum Jahr – eifrig genutzt, die Waren aus dem fairen Handel zu bewerben.

Zusammenarbeit mit der Emil-Dörle-Werkrealschule

Beitrag von Anne Kühner-Oesterle

Unsere Produkte sind bei Schülern und Lehrern immer noch gefragt. Die Schulleitung überlegt, ob wir für unseren Verkauf eventuell das Bäckerhäuschen zur Verfügung gestellt bekommen. Das wäre toll für uns.

Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Kenzingen

Beitrag von Annette Rist

Das Jahr 2015 war ein Jahr des Wandels. Frau Oesterle wurde nach jahrzehntelangem Einsatz für die Eine Welt AG im Sommer in den Ruhestand verabschiedet. Ihr hoher persönlicher Einsatz in vielen Bereichen, z. B. Fairer Handel, Schule mit Courage, Stolpersteine und vieles mehr hat eine Vielzahl von SchülerInnen nachhaltig begeistert. Wir danken ihr von Herzen für ihren großen Einsatz und wünschen ihr für ihren (Un-)Ruhestand alles Gute.

Frau Mira Gündel hat die Leitung der Eine Welt AG nach den Sommerferien übernommen.

Viele Aktionen, wie z. B. Offene Bühne oder Klausmarkt wurden in bewährter Weise durchgeführt. Neu ist der Verkauf von Getränken aus dem Weltladen wie Limo oder Cola während der Offenen Bühne, was uns sehr erfreut. Als Problem erwies sich im Jahr 2015 der Verkauf der Waren im Lehrerzimmer. Hier sucht Frau Gündel nach einer praktikablen Lösung. Auch der Pausenverkauf fand in der 2. Hälfte des Schuljahres nicht mehr statt. Wir wünschen Frau Gündel gutes Gelingen und viele gute Erfahrungen als Leiterin der Eine Welt AG uns stehen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Zusammenarbeit mit der ev. Kirche Weisweil

Beitrag von Anne Kühner-Oesterle

Trotz intensivem Bemühen meinerseits läuft alles nur recht schleppend. Hier könnte es besser laufen. Lediglich der Verkauf in der Adventzeit wird gut genutzt. Bei Familiengottesdiensten werden fair gehandelte Produkte auch immer noch angeboten.

7. Öffentlichkeitsarbeit des Perukreis

Mitteilungsblatt: Verantwortlich Doris Daute

Auch in diesem Jahr wurden im Amtsblatt der Stadt Herbolzheim unter der Rubrik „Kirche-ökumenisch“ wöchentlich Berichte des Perukreises veröffentlicht. In der Regel sind es Beiträge zum Fairen Handel, Berichte über unsere Projekte sowie Terminankündigungen. Leider sind an dieser Stelle keine "Nachberichte" möglich. Gerne würden wir auf diesem Wege u. A. auch ein "Dankeschön" für die Mitarbeit und Hilfe bei unseren Aktionen sagen.

Presseeinladungen: Verantwortlich Doris Daute

Zu unseren Veranstaltungen und Aktionen werden im Vorfeld Ankündigungen an die örtlichen Presseorgane gesendet und zu den Veranstaltungen eingeladen, mit der Bitte, einen Pressevertreter zu entsenden. Dies liegt jedoch jeweils im Ermessen der entsprechenden Redaktion.

Rundbrief: Verantwortlich Andreas Marx

Seit Oktober 2015 informiert der Vorstand des Perukreises durch einen neuen, eigenen Informationsrundbrief. Dieser erscheint i.d.R. monatlich und geht an alle Mitglieder (die eine Mailadresse haben) und an Interessenten, die den Rundbrief abonnieren. Diese Abo-Funktion ist auf unserer neuen Homepage integriert. Momentan beträgt die Auflage 83. Ebenso ist auf der Homepage ein Rundbrief-Archiv zu finden, so dass man auch ältere Ausgaben dort nachlesen kann.

Homepage: Webmaster: Jürgen Hauß

Die Homepage wurde komplett neu gestaltet und mit einem neuen Logo „modernisiert“. Die Trennung der Internetauftritte von Weltladen und Perukreis machte dies erforderlich. Die Neugestaltung war mit viel Aufwand und Zeit verbunden.

www.perukreis-herbolzheim.de

8. Kooperationsteam Perukreis-Weltladen

Bericht von Holger Gäßler

Das Kooperationsteam - Hildegard Marx, Marlene Haag und Holger Gäßler – trat nach intensiven internen Vorbesprechungen mit dem neuen Inhaber des Weltladens, Marco Weissheimer, zu einem Koordinationsmeeting zusammen. Es wurde die gemeinsame Umsetzung der Kooperationsvereinbarung besprochen und wo nötig Details definiert.

Weltläden müssen sich regelmäßig einer „Kontrolle“ durch deren Dachorganisation unterziehen – wenn auch in einer abgeschwächten Form einer „Selbstauskunft“. Diese Selbstauskunft besteht aus der Beantwortung von über 100 Fragen zu sämtlichen Themen zum- und rund um den Weltladen.

Weiterhin stehen „Lernbesuche“ anderer Weltläden der AGOWL (Arbeitsgemeinschaft ortenauer Weltläden) auf dem „Programm“; hier soll ein Austausch hinsichtlich der bestmöglichen Umsetzung der Ziele erfolgen um die Qualität der Weltläden kontinuierlich zu steigern.

Das Kooperationsteam hat sowohl die Selbstauskunft als auch den ersten Lernbesuch aktiv begleitet und sieht den Weltladen auch unter der – nicht ganz- neuen Führung auf einem sehr guten Weg.

Letzteres wird auch durch die Ergebnisse der Selbstauskunft und dem Lernbesuch belegt; ein Auszug wird im Rahmen der Jahreshauptversammlung präsentiert; für Interessierte stehen natürlich die kompletten Unterlagen zur Einsicht zu Verfügung.

9. Finanzbericht 2015

Verantwortlich: Annette Gäßler (Vorstand), Angelika Schilling (Kassenführung)

Übersicht

Der Finanzbericht gliedert sich in die beiden Bereiche „*Ideelle Arbeit und Spenden*“ sowie den *Wirtschaftsbetrieb* „Fairer Welthandel-Weltladen“.

Ideelle Arbeit und Spenden

Die Förderung und Unterstützung der Projekte des Ökumenischen Perukreis wird in erster Linie durch Spenden und Mitgliedsbeiträge finanziert, sowie den Gewinn von Einzelaktionen des Perukreis und anderer Gruppierungen.

Allen Spendern sei an dieser Stelle ausdrücklich und besonders gedankt.

Der Weltladen trug ebenfalls zum Spendenaufkommen bei. Die Spendenkasse im Weltladen brachte 2015 folgende Einnahme: 479,27 €.

Die **Buchhaltung** und Kontenführung wird im Team von Angelika Schilling und Annette Gäßler geleistet. Das Steuerbüro Deutschmann & Ehret hat die Buchhaltung geprüft und die Steuererklärungen erstellt. Ebenso erfolgt dort die Lohnbuchhaltung. Vielen Dank an Frau Ehret.

10. Perukreis e.V. (ideeller Bereich)

GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

Ökumenischer Perukreis e.V. ideell, Herbolzheim

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. BETRIEBSEINNAHMEN			
1. Sonstige Erlöse	15.705,12		5.344,38
2. Neutrale Erträge	<u>1.939,56</u>	<u>17.644,68</u>	<u>1.155,00</u>
SUMME BETRIEBSEINNAHMEN		17.644,68	6.499,38
B. BETRIEBSAUSGABEN			
1. Verschiedene Kosten		77,96	58,08
Summe Kosten		77,96	58,08
2. Neutrale Aufwendungen		15.616,00	5.625,00
SUMME BETRIEBSAUSGABEN		15.693,96	5.683,08
C. BETRIEBLICHER GEWINN		<u>1.950,72</u>	<u>816,30</u>
D. STEUERLICHE KORREKTUREN			
Hinzurechnungen			
1. Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben			
a) Zuwendungen und Spenden		15.616,00	5.625,00
Summe Hinzurechnungen		15.616,00	5.625,00
E. STEUERLICHER GEWINN nach § 4 Abs.3 EStG		<u>17.566,72</u>	<u>6.441,30</u>

11. Bericht der Kassenprüfer: Ideeller Bereich

Verantwortlich: Marie Feißt, Daniel Pommeranz

Der Kassenprüfbericht wird bei der Jahreshauptversammlung vorgetragen.

Teil II Geschäftsbericht Weltladen Herbolzheim 1.1.-31.3.2015

1. Kassenbericht Weltladen 2015

GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

Ökumenischer Perukreis e.V. ideell, Herbolzheim

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. BETRIEBSEINNAHMEN			
1. Einnahmen	26.594,36		71.637,19
2. Sonstige Erlöse	1.011,96		1.785,10
3. Umsatzsteuer	<u>1.599,02</u>	<u>29.205,34</u>	<u>6.270,73</u>
SUMME BETRIEBSEINNAHMEN		29.205,34	79.693,02
B. BETRIEBSAUSGABEN			
1. Materialausgaben			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
		11.904,32	57.386,94
2. Personalkosten			
a) Löhne und Gehälter			
	2.490,00		9.232,00
b) Gesetzliche soziale Aufwendungen			
	<u>656,24</u>	3.146,24	2.993,91
3. Raumkosten			
a) Miete und Pacht			
	536,14		2.184,90
b) Gas, Strom, Wasser			
	<u>126,06</u>	662,20	546,25
4. Steuern, Versicherungen und Beiträge			
		380,00	1.251,14
5. Werbe- und Reisekosten			
		427,83	578,02
6. Verschiedene Kosten			
		271,57	470,08
7. Vorsteuer			
		1.114,93	5.512,35
8. Umsatzsteuer-Zahlung			
		758,23	1.113,67
Summe Kosten		18.665,32	81.269,26
9. Neutrale Aufwendungen			
		1.000,00	0,00
SUMME BETRIEBSAUSGABEN		19.665,32	81.269,26
C. BETRIEBLICHER GEWINN		9.540,02	1.576,24-
D. STEUERLICHE KORREKTUREN			
Hinzurechnungen			
1. Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben			
a) Zuwendungen und Spenden			
		1.000,00	0,00
Summe Hinzurechnungen		1.000,00	0,00
E. STEUERLICHER GEWINN nach § 4 Abs.3 EStG		10.540,02	1.576,24-

KONTENNACHWEIS zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs.3 EStG vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

Ökumenischer Perukreis e.V. ideell, Herbolzheim

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Einnahmen				
4200	Erlöse	80,21-		82,13
4300	Erlöse 7% USt	16.749,24		61.039,10
4400	Erlöse 19% USt	2.245,18		10.515,96
4690	Geschäftsveräußerung Weltladen	<u>7.660,15</u>	26.594,36	0,00
Sonstige Erlöse				
4835	Sonstige betriebl. regelm. Erträge		1.011,96	1.785,10
Umsatzsteuer				
3801	Umsatzsteuer 7%	1.172,44		4.272,70
3806	Umsatzsteuer 19%	<u>426,58</u>	1.599,02	1.998,03
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren				
5200	Wareneingang	0,00		846,80-
5300	Wareneingang 7% Vorsteuer	10.837,24-		48.830,68-
5400	Wareneingang 19% Vorsteuer	<u>1.067,08-</u>	11.904,32-	7.709,46-
Löhne und Gehälter				
6010	Löhne		2.490,00-	9.232,00-
Gesetzliche soziale Aufwendungen				
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	49,97-		49,89-
6170	Sonstige soziale Abgaben	<u>606,27-</u>	656,24-	2.944,02-
Miete und Pacht				
6310	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter		536,14-	2.184,90-
Gas, Strom, Wasser				
6325	Gas, Strom, Wasser		126,06-	546,25-
Steuern, Versicherungen und Beiträge				
6420	Beiträge		380,00-	1.251,14-
Werbe- und Reisekosten				
6600	Werbekosten	71,87-		134,40-
6630	Repräsentationskosten	109,24-		0,00
6668	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	<u>246,72-</u>	427,83-	443,62-
Verschiedene Kosten				
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,30-		0,00
6810	Telefax und Internetkosten	0,00		80,27-
6815	Bürobedarf	180,50-		155,01-
6820	Zeitschriften, Bücher	0,00		91,98-
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>90,77-</u>	271,57-	142,82-
Vorsteuer				
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%	760,22-		3.428,45-
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%	<u>354,71-</u>	1.114,93-	2.083,90-
Umsatzsteuer-Zahlung				
3841	Umsatzsteuer Vorjahr		758,23-	1.113,67-
Neutrale Aufwendungen				
6392	Zuwendungen, Spenden mildtätige Zwecke		1.000,00-	0,00
BETRIEBLICHER GEWINN				
BETRIEBLICHER GEWINN			<u>9.540,02</u>	<u>1.576,24-</u>

Bestand	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Girokonto (WL)	6.633,23 €	4.606,03 €	1.776,56 €	7.121,55 €	5.664,89 €	7.353,24 €
Barkasse	1.205,73 €	1.751,97 €	1.831,73 €	1.396,68 €	1.276,59 €	-
Kredite (Waren)	-10.067,68 €	- 9.467,68 €	- 9.467,68 €	- 9.467,68 €	- 9.467,68 €	-
Kredite (bar)						
Waren	14.016,08 €	16.749,18 €	14.440,85 €	17.682,49 €	16.198,75 €	-
Gesamt	11.787,36 €	13.639,50 €	8.581,46 €	16.733,04 €	13.673,55 €	7.353,24 €

2. Bericht der Kassenprüfer: Wirtschaftsbereich Weltladen

Verantwortlich: Marie Feißt, Daniel Pommeranz

Der Kassenprüfbericht wird bei der Jahreshauptversammlung vorgetragen.

3. Weltladenbericht

Hauptamtliche Mitarbeit im Weltladen

Beitrag von Marco Weissheimer

Im ersten Quartal 2015 waren im Weltladen zwei Personen im Rahmen eines Minijobs angestellt. Annette Rist und Marco Weissheimer. Für das Weihnachtsgeschäft war eine kleine Anhebung des Stundenvolumens nötig.

Das Weltladenteam

Beitrag von Marco Weissheimer

Zum Laden-Team des Jahres 2015 gehörten: Gerda Becker, Bernd Bühler, Sabine Edelmann, Christiane Freytag-Welp, Annette Gäbler, Toni Götz, Waltraud Heinstein, Anne Kühner-Oesterle, Herta Merz, Janine Pommeranz, Annette Rist, Franziska Schmidt und Doris Walther.

Mit Rat und Tat standen dem Ladenteam, aus dem Perukreis Hildegard und Andreas Marx und Georg Rist sowie aus dem Bücherwurm-Team Eva und Klaus Angermaier, Sonja Metzger, Ulrike Spitz-Hess und Werner Bürk, zur Seite.

Schulungen

Beitrag von Marco Weissheimer

In unseren Teambesprechungen werden jeweils neue Produkte von Annette Rist vorgestellt, deren Herkunft und Zusammensetzung erklärt und anschließend vom ganzen Team verkostet werden. Danach werden aktuelle Themen besprochen und diskutiert. Auch dieses Jahr wurde beispielsweise wieder über die Freihandelsabkommen der EU mit den USA und Kanada (TTIP und CETA) informiert und diskutiert. Auch das Marktteam und der Vorstand des Perukreises bringen sich mit eigenen Tagesordnungspunkten in die Teambesprechung ein. Auf den Treffen der Arbeitsgemeinschaft Ortenauer Weltläden (AGOWL) kommen wir mit anderen Weltläden zum Erfahrungsaustausch zusammen. Frau Yvonne Weiß, unsere Beraterin der GEPA und Herr Thilo Rau von El Puente besuchen uns mindestens quartalsweise im Weltladen, um Ihre neuen Produkte vorzustellen, entstandene Probleme aus dem Weg zu räumen und ganz allgemein unsere Anregungen entgegenzunehmen.

Das Warensortiment, Lieferanten und Fair-Handels-Partner

Beitrag von Marco Weissheimer

Unser Ziel, ein Gewürzregal in den Laden zu integrieren, ist uns dank der Mithilfe von Georg Rist gelungen. Es bietet Platz für viele verschiedene Gewürze und andere Würzzutaten, wie Kräutersalze und Senf aber auch Kokosmilch und verschiedene Saucen und Chutneys. So ist für den Kunden klar ersichtlich, was der Weltladen zu diesem Thema zu bieten hat.

Banafair

Beitrag von Bernd Bühler

Im Jahr 2015 haben wir insgesamt 497 kg Bananen verkauft. Davon vom 01.01.-31.03.2015 183 kg, was ca. 37% entspricht, eindeutig die stärkste Verkaufsphase. An Orangen gingen 374 kg über die Ladentheke. Hier waren es vom 01.01.-31.03.15 253 kg. Dies entspricht 67% der verkauften Menge, den "Rest" brachten der November u. Dezember. Da die Saison für Clementinen immer sehr kurz ist, haben wir "nur" 50 kg verkauft. Von Jan.-März 38 Kg, entspricht 76%.

Der Geschäftsbetrieb

Beitrag von Marco Weissheimer

2015 merkte man deutlich, dass sich die Arbeitsabläufe des Teams immer besser einspielten. Hier war der Geschäftsleitung Annette Rist eine sehr große Hilfe. Ende März 2015 ermöglichte der Weltladen allen Mitarbeitern im Laden- und Marktteam sowie den Mitarbeitern anderer Perukreis-Einsätze einen Sonderverkauf. Dabei wurden die Produkte mit Rabatten verkauft. Ziel war es, sich bei den Mitarbeitern für langjähriges Engagement zu bedanken und den Inventurbestand gleichzeitig ein wenig abzusenken.

Umsatzentwicklung

Beitrag von Marco Weissheimer

Der Umsatz entwickelte sich im ersten Quartal 2015 gegenüber dem Vorjahr sehr positiv.

Weltladen-Rundbrief

Verantwortlich Melanie Weißheimer

Der Weltladen gibt einen Rundbrief als Newsletter heraus. Dieser kann auch auf der Homepage abonniert werden

Homepage

Webmasterin: Melanie Weißheimer

Aktuelles und Interessantes sowie Infos und Links können auf der Homepage erkundet werden.

www.weltladen-herbolzheim.de

4. Kooperationen des Weltladens

Verantwortlich: Marco Weissheimer

Die 2014 begonnene Kooperation mit dem Herbolzheimer Kaffeemaschinenanbieter Cafeum konnte weiter gefestigt werden. So wurde dem Verein für die Bewirtung beim Frühlingsfest der Firma Zipse ein Kaffeeautomat kostenlos zur Verfügung gestellt. Im Gegenzug machte der Weltladen seine Kunden auf die Angebote der Firma Cafeum aufmerksam und konnte so schon den Verkauf eines großen Kaffeeautomaten vermitteln.

Agenda-Kaffee

Auch 2015 konnten wieder über 1500 Päckchen Píde-Café (Projekt s.o.) verkauft werden.

Kooperation mit der Stadtverwaltung Herbolzheim/Torhaus

Die Mitarbeiter in der Stadtverwaltung Herbolzheim trinken selbst Píde-Café und schenken diesen bei Veranstaltungen auch aus. Auch bei Präsenten der Stadt Herbolzheim wird der Píde-Café und die fair gehandelte GEPA-Schokolade, mit individualisierter Banderole, verschenkt.

Kooperation mit der Ortsverwaltung Wagenstadt

Für Präsente der Ortsverwaltung an Jubilare werden regelmäßig Geschenkkörbe mit fair gehandelten Waren zusammengestellt.

Kooperation mit der Stadtverwaltung Kenzingen und den Gemeindeverwaltungen Weisweil und Rheinhausen

Bereits 2012 hat sich die Stadt Kenzingen dem Agenda-Kaffee verschrieben und kauft für Präsente der Stadt den Agendakaffee und die Schokolade immer bei uns im Weltladen. Auch Rheinhausen und Weisweil nutzen den Kaffee mit eigenem Aufkleber bzw. die Schokolade als Präsente an Jubilare.

Weitere Kooperationen

Weitere Kooperationspartner sind Leporello aus Schweighausen. Inhaberin Frau Veeh-Knobloch, mit der im Jahr 2014 eine Kooperation begonnen wurde, leistet hervorragende Arbeit.

Mittlerweile ist durch dieses Engagement auch die Gemeinde Schweighausen dem Beispiel von Herbolzheim und anderen Ortschaften gefolgt und benutzt den Píde-Café als Gemeindegast für Ihre Präsente an Jubilare.

Weingut Michel Schaudt. Auch hier funktioniert die Kooperation immer besser.

5. Aktionen und Kampagnen des Weltladens

Verantwortlich: Marco Weissheimer

Frühlingsmarkt

Beim Frühlingsmarkt waren wir mit einem Stand vor dem Weltladen vertreten. Wir vertraten die Weltladen-Kampagne „Mensch.Macht.Fairer Handel.“ auf dem Markt und im Laden, hierbei wurde darauf hingewiesen, dass Unternehmen für Missstände entlang der gesamten Lieferkette haftbar gemacht werden sollten. Für einen entsprechenden Gesetzesvorwurf wurden hierbei Unterschriften gesammelt.

Jugendforum 2015 im Europa-Park (Hildegard Marx)

Wie bereits in den vergangenen drei Jahren waren wir wieder bei dem von der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) im Europa-Park ausgerichteten Jugendforum mit einem Verkaufs- und Informationsstand vertreten. Unterstützt wurden wir hierbei von Schülern unsere Kooperationschulen. Die Jugendlichen konnten an den Workshops teilnehmen und nach Ende der Veranstaltung den Europa-Park besuchen.



Impressum

Ökumenischer Perukreis e.V.
Dr. Andreas Marx (Vorsitzender)
Kenzinger Str. 10
79336 Herbolzheim

Redaktion: Janine Pommeranz
vorstand@perukreis-herbolzheim.de
www.perukreis-herbolzheim.de

Konto Spenden: DE94682900000049181418

Volksbank Lahr GENODE61LAH

Weltladen Herbolzheim
Hauptstr. 69
79336 Herbolzheim
Telefon + 49 (7643) 936490; Fax +49 (321) 21 36 93 97
info@weltladen-herbolzheim.de
www.weltladen-herbolzheim.de

